



Protokoll: 2. ordentlichen Generalversammlung der Diabetes Gesellschaft Zug vom 21. Mai 2003

Zeit:	18.30 h
Ort:	Zuger Kantonsspital, Personalrestaurant
Teilnehmer:	Vorstand: Ernst Hotz, Präsident Walter Eberlein Dr. Marc Kohler Margreth Müller Marta Peter DGZ: Barbara Brunner, Marian Füegi, Rita Lohri, Mitglieder
Entschuldigt:	Dr. med. Martin Diem, Ursula Zehnder, Christine Johans
Protokoll:	Rita Lohri

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV vom 7. Juni 2002
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung 2002
6. Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag
8. Wahlen
9. Budget 2003
10. Anträge
11. Varia

1. Begrüssung

Der Präsident, Herr Ernst Hotz, eröffnet um 18.40 h die zweite Generalversammlung der Diabetes Gesellschaft Zug und begrüsst die Mitglieder der Gesellschaft sowie Dr. Marc Kohler, Spitaldirektor vom Zuger Kantonsspital.

Für die Generalversammlung haben sich die Herren RR J. Eder, Herr Prof. G. Spinas, Dr. R. Sutter, Th. Schmid, E. Knecht entschuldigt.

Herr Ernst Hotz bittet die Mitglieder, sich in den Präsenzlisten, die auf den Tischen aufliegen, einzutragen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Herr Oskar Lanz gewählt.



3. Protokoll der GV vom 7. Juni 2003

Das Protokoll ist im Jahresbericht ersichtlich. Herr Ernst Hotz informiert über die offenen Punkte des Protokolles.

- Abgabe Mitgliederliste an alle: Nach Abklärung mit dem Datenschutzexperten dürfen die Daten nur mit der Einwilligung jedes Mitgliedes weitergegeben werden. Aus diesem Grunde wird auf die Abgabe der Mitgliederdaten verzichtet. Das Merkblatt wird diesem Protokoll beigelegt.
- Die Mitgliederliste der Ärztekommision kann abgegeben werden. Die Liste ist verteilt worden.

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Herr Ernst Hotz berichtet über den Jahresbericht der Diabetes-Gesellschaft und weist auf den abgegebenen Jahresbericht hin, der seit dem 1. Mai im Sekretariat erhältlich ist. Er macht auf einzelne Punkte aufmerksam, wie die gute Lösung des Kompetenzzentrums Diabetes mit dem Zuger Kantonsspital, das gemeinsame Beratungsteam unter der Führung von Dr. Martin Diem sowie dass unsere Diabetesgesellschaft als einzige einen Leistungsauftrag vom Kanton besitzt.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2002

Herr Ernst Hotz kommentiert die Erfolgsrechnung, die mit einem positiven Ergebnis schliesst und dankt Herrn Markus Höfliger und seinem Team für deren Einsatz.

Herr Walter Eberlein erläutert die Jahresrechnung im Detail. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

Herr Ernst Hotz dankt Herr Walter Eberlein für seinen Einsatz.

6. Revisorenbericht

Der schriftliche Bericht der Revisoren ist im Jahresbericht ersichtlich. Die Revisoren empfehlen die Jahresrechnung zu genehmigen. Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Durch die Pensionierung des früheren Spitaldirektors, Herrn Edi Müller, wird neu Herr Dr. Marc Kohler als Vertreter des Zuger Kantonsspitals in den Vorstand gewählt.

8. Budget 2003

Herr Walter Eberlein stellt das vorliegende Budget 2003 vor. Das Budget wird genehmigt.

Herr Paul Utiger fragt, warum die Sponsorenbeträge im Budget 2003 niedriger budgetiert sind (im Vergleich zum Vorjahr). Herr Ernst Hotz informiert, dass dies vor allem auf das Startgeld für die DGZ zurückzuführen war. Der Vorschlag von Herrn Utiger betreffend namentliche Aufführung der Sponsoren (ab entsprechendem Betrag) im Jahresbericht wird



zur Kenntnis genommen. Herr Ernst Hotz nimmt diesen Vorschlag auf.

9. Anträge

Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen.

10. Varia

- Herr Paul Utiger spricht nochmals die Abgabe der Mitgliederliste an. Herr Ernst Hotz fragt die anwesenden Mitglieder um deren Meinung. Die Meinung der Mitglieder ist bei einem Mehr von 12 zu 6 Stimmen, die Liste nicht öffentlich zu machen. Dies wird zur Kenntnis genommen.
- Wandergruppe: Herr Ernst Hotz bedankt sich bei Herrn Landtwing und seiner Frau für deren Engagement und überreicht Ernst Landtwing für seine ehrenamtliche Tätigkeit einen Gutschein als Geschenk.
- Wandercup: Herr Ernst Hotz informiert über den kommenden Wandercup vom 29.6. Nähere Informationen sind dem Mitgliederversand von Anfang Juni beigelegt.
- Materialverkauf: Herr Ernst Hotz dankt allen Mitgliedern, welche die Diabetes-Hilfsmittel in unserer Gesellschaft kaufen. Herr Oskar Lanz fragt, ob die Mitglieder jährlich die Materialliste bekommen können. Diese Anregung wird zur Kenntnis genommen.
- Herr Paul Utiger bemerkt, ob durch den Materialverkauf der DGZ die Apotheken konkurrenziert werden. Herr Ernst Hotz informiert, dass jede Diabetesgesellschaft Material verkauft. Es sei jedoch nicht unsere Absicht, die Apotheken zu verdrücken. Frau Marian Füegi bemerkt, dass wir keine Medikamente verkaufen.
- Herr Ernst Landtwing dankt Herrn Lier (Samariter der Wandergruppe) und informiert über das Ziel, die Wandergruppe bekannter zu machen. Besonderen Dank an die Initianten Margreth Müller und Ursula Zehnder, die die Wandergruppe ins Leben riefen.

Der Präsident bedankt sich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern, bei Frau Gutmann (Mithilfe bei der Administration), bei den Sponsoren, Zuger Regierung, Zuger Kantonsspital und dem ganzen Team für ihre Unterstützung.

Der Präsident bedankt sich bei der Firma Bayer, (vertreten durch Michelle Bigger) für den offerierten Imbiss.

Ende der Generalversammlung: 19.45 h

Zug, 26. Mai 2003

Ernst Hotz
Präsident

Für das Protokoll: Rita Lohri



Pendenzenliste GV vom 21 Mai 2003

Thema	Verantwortlich	Termin
Sponsorenbeiträge im Jahresbericht aufführen	Ernst Hotz / Sekretariat	Januar 2004
Materialliste an Mitglieder	M. Müller / M. Peter	nächster Versand